

6. Dezember 2017

## **Landesbank Baden-Württemberg emittiert ersten eigenen Green Bond**

- **Nach Begleitung „grüner“ Kundenemissionen begibt die LBBW nun erste eigene grüne Anleihe**
- **Die bisher größte Green Bond-Emission einer europäischen Geschäftsbank – Emissionsvolumen: 750 Millionen Euro, Laufzeit: vier Jahre**
- **LBBW leistet einen wesentlichen Beitrag zur Marktentwicklung und trägt zur Dekarbonisierung des gewerblichen Immobiliensektors bei**
- **Rahmen für weitere Emissionen festgelegt**
- **Größe der Transaktion unterstreicht hohen Stellenwert der Nachhaltigkeit bei der LBBW**

Die Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) hat gestern ihren ersten eigenen Green Bond begeben. „Nachhaltigkeit ist ein zentraler Aspekt für die LBBW und fest in unserer Geschäftsstrategie verankert. Daher hat auch das Marktsegment der nachhaltigen Investments für uns eine große Bedeutung“, erklärt Dr. Christian Ricken, Kapitalmarktvorstand der LBBW. Die Emission hat ein Volumen von 750 Millionen Euro und eine Laufzeit von vier Jahren. Mit dem Emissionserlös refinanziert die Bank energieeffiziente gewerbliche Immobilien, die nationale Regularien oder international anerkannte Standards erfüllen, sowie zukünftig

auch Projekte im Bereich erneuerbarer Energien. Die LBBW hat vom Immobilienexperten Drees & Sommer eine einfache Methodik zur Auswahl von „grünen Aktiva“ auf Basis offizieller Daten der Deutschen Energie-Agentur (dena) und der Energieeinsparverordnung (EnEV) entwickeln lassen, die auch von anderen Marktteilnehmern genutzt werden kann. Damit leistet die LBBW einen wesentlichen Beitrag zur Entwicklung des Green Bond-Markts und trägt so auch einen Teil zur Dekarbonisierung des gewerblichen Immobiliensektors in Deutschland bei.

### **LBBW setzt mit erstem eigenem Green Bond die Reihe erfolgreicher ‚grüner‘ Emissionen fort**

„Die erfolgreiche Platzierung unseres ersten eigenen Green Bonds ist ein erneuter Beleg für das gute Standing der LBBW am internationalen Anleihemarkt“, erklärt Dr. Ingo Hansen, Leiter Treasury bei der LBBW. Die Anleihe im Format Senior unsecured (unbesicherte Bankschuldverschreibung im Benchmark-Format) hat ein Emissionsvolumen von 750 Millionen Euro und eine Laufzeit von vier Jahren (bis 13. Dezember 2021). Sie wurde von einem Konsortium aus ABN, Crédit Agricole, ING, Société Générale und der LBBW am Markt platziert. Die Transaktion war mit einem Ordervolumen von rund 1,4 Milliarden Euro rasch deutlich überzeichnet. Das sehr gut diversifizierte Orderbuch enthält über 80 nationale und internationale Investoren. Gut ein Viertel der Orders stammte von ausländischen Investoren.

In der Vergangenheit hat die Bank bereits zahlreiche grüne Emission für ihre Kunden begleitet. In Deutschland hat sie bei Green Bond-Emissionen einen Marktanteil von knapp 40 Prozent. In diesem Jahr war die LBBW beim ersten Green Bond eines deutschen Unternehmens (innogy) in Benchmarkgröße sowie dem ersten grünen Schuldscheindarlehen im Automobilsektor (Mann+Hummel) führend beteiligt.

## **Markt für „grüne“ Anlagen weiter stark im Kommen**

„Der Markt für nachhaltige Anlagen wird weiter stark wachsen. Wir sind sehr gut positioniert, um an dieser Entwicklung teilzuhaben“, erklärt Ricken. Im Zuge der Vorbereitung des Green Bonds hat die LBBW ein umfassendes Framework erstellt, das den Rahmen für die Begebung dieses und weiterer Green Bonds vorgibt. „Damit haben wir zusätzliches Know-how aufgebaut und die Basis für weitere Eigenemissionen am Primärmarkt für nachhaltige Anlagen gelegt“, ergänzt Ricken.